



Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinden *Ehingen und Dambach*



Ausgabe 2/2023

Juni — August

auf ein Wort

„Ich versteh die Welt nicht mehr“

Wie oft hat sich das der Eine oder Andere unter uns schon so gedacht oder auch laut gesagt. Und ja, es stimmt auch:

- ◆ Es ist nicht zu verstehen, warum Menschen Krieg führen – dort mit Waffen und hier bei uns mit Worten und Hässlichkeiten.
- ◆ Es ist nicht zu verstehen, warum die Einen im Reichtum und Überfluss baden und die Anderen nicht wissen wie sie über die Runden kommen sollen.
- ◆ Es ist nicht zu verstehen wie oft Menschen ‚Gott sei Dank‘ SAGEN um danach diesen Gott sofort wieder zu vergessen.



Drei Beispiele nur – für beliebig viele Unverständlichkeiten unserer Zeit und unserer Welt. Vielleicht auch besser nicht gar zu viel über all dies Nicht zu Verstehende zu reden, als viel mehr—vielleicht gerade in den Gottesdiensten an Pfingsten – Gott zu bitten.

Guter Gott, Heiliger Geist, komm jetzt zu uns. Fließ durch das, was unser Leben dunkel und unverständlich macht und schweb über dem, was uns traurig macht.

Guter Gott, Heiliger Geist, füll die Welt mit deinen Möglichkeiten und schneide ab, was uns ans Falsche bindet.

Guter Gott, Heiliger Geist, füll Hoffnung in unsere Herzen, stärke unsere Herzen mit Frieden und tröste uns mit Liebe.

Sehr herzlich lade ich darum ein: kommt in die Gottesdienste an Pfingsten – hier bei uns in den Gemeinden und auch auf den Hesselberg am Pfingstmontag. Kommt und feiert mit und lasst Euch bewegen von der verändernden Kraft unseres Gottes

Ja, Gott, der Ursprung und das Ziel allen Lebens, sende seinen Geist und erfülle uns mit seiner Kraft und seinem Segen!

Von Herzen Frohe Pfingsten und auf ein gutes Miteinander!

Ihr und Euer Pfarrer

Wau Hüh

Andacht zu Pfingsten

Pfingsten – ein Buntes Fest vom Heiligen Geist für eine bunte Kirche



In der Pfingstgeschichte wird davon erzählt, wie die Menschen durch den Geist Gottes auf einmal in verschiedenen Sprachen reden können.

(nachzulesen in der Apostelgeschichte 2, 1-18)

Für mich klingt diese Geschichte immer wie der Erfüllung eines Traumes: die Menschen verstehen sich. Sprachbarrieren sind aufgehoben und alle sind einbezogen in dieses Wunder.

Die Zungen des Geistes, die Geistbegabung erreichen jeden einzelnen. Alle haben Anteil und beginnen zu reden. Alle sind erlöst aus der Sprachlosigkeit. Da ist nichts mehr, das trennt.

Ich denke an all die vielen Begegnungen in meinem Leben, wo ich Menschen manchmal nicht verstanden habe: im Urlaub in anderen Ländern oder auch zu Hause, weil mir ihre Ansichten komisch vorkommen und ich ihre Gedanken nicht nachvollziehen kann.

Und dann höre und lese ich zu Pfingsten von diesem Sprachwunder. Was für eine Vorstellung: alle können sich verstehen. Nicht nur die Sprachbarrieren sind aufgehoben, sondern alle Barrieren der Kommunikation.

Wir feiern an Pfingsten, dass dies alles Wirklichkeit ist und wird. Wir feiern, bitten und danken für die Erfahrung der Weite und der beglückenden Lebensmacht, die mit Gottes Geist bei uns einkehrt. Bei uns, den Getauften und bei allen, die der Kirche nah stehen und sich darin engagieren.

Es ist auch eine Erfahrung von Kirche, die aufbricht und sich auf den Weg macht. Hinaus aus der Enge verurteilender Lehren, aus dem Stumpfsinn einer pessimistischen Weltsicht, aus eingefahrenen Wegen. Es ist eine Möglichkeit, anderes auszuprobieren und sich neu auf den Weg zu machen. Zu schauen, was Gutes mitgenommen werden kann und was darauf wartet, ausprobiert zu werden.



Konfirmation



Am 7. Mai feierten wir in Ehingen Konfirmation.



Hier ein paar
Auszüge aus der
Ansprache unseres
Vertrauensmannes
im KV Markus
Prokopczuk:
Zum Lied „Ein
Schiff das sich
Gemeinde nennt
„...So wird auch im
Vers 2 des Liedes
vom sicheren Hafen
in dem man sich

an den alten Glanz erinnert und - ich interpretiere mal: etwas träge wird, erzählt.
Ich wünsch Euch, dass Ihr noch lange an diesen Tag denkt, aber vor allem dass er
Euch Kraft gibt, dran zu bleiben. Dran an der Kirchengemeinde, dran an der Bibel
und dem Erlernten im Konfi-Unterricht. Der Tag soll Euch Mut machen, als
bekennder Christ weiter durch's Leben zu gehen.

Die Gemeinschaft innerhalb der Gemeinde macht es aus! Sicher gibt es auch tolle
Gemeinschaften in anderen Vereinen. Oder auch Mannschaften - wie z.B. im Fußball.
Aber in der Kirche sind es Gruppen, die nicht in Konkurrenz stehen - mal ganz
abgesehen bei „Spiel ohne Grenzen“, oder Indiaca Turnieren o.ä. Veranstaltungen.

Jeder ist in der Kirche Jesu Christi willkommen, egal aus welchem Team er kommt
und so nennt der Vers 3 im Lied die Mannschaft die man sein muss, um nicht
verloren und allein zu sein....Im Vers 4 geht es um den Kurs, der im Leben - für Euer
Leben - bestimmt werden muss. Ist es der Richtige - oder führt er weg vom Ziel?... Ich
wünsche Euch auch nach der Konfirmation dass Ihr in Euch hört, Zwiegespräch mit
Gott - im Gebet - haltet und damit gestärkt in die Entscheidungsfindung geht.“

Maibaum

Auch in Dambach prägt wieder ein Maibaum das Dorfbild. Im wahrsten Sinn des Wortes. Er ist ein Zeichen für unsere Gemeinschaft im Dorf. Es haben wieder alle, von ganz klein bis hin ins höhere Alter mit angepackt. Jeder hat seinen Beitrag dazu geleistet, von Versorgung, Vorbereitung, Gestaltung, Fahrzeuge zur Verfügung stellen und vielem Mehr. Wir haben den Sonntag zum Aufstellen genutzt und legten dieses Jahr bereits um 12 Uhr los. Somit hatten wir einen wunderschönen familiären gemeinsamen Tag mit Gegrilltem und Kaffee und Kuchen. DANKE an alle die dabei waren!



Schlechtes Wetter - gute Stimmung
Es ist einfach klasse und schon auch bewundernswert wie die Ehinger Landjugend mit ihrem Maitanz alte Tradition mit frischem Style verbindet. Ein Magnet Jahr für Jahr fürs ganze Dorf. Wir sagen Danke und: Bewahrt euch diesen Gemeinschaftsgeist!



Weltgebetstag

Beim diesjährigen Weltgebetstag hatten wir endlich wieder „volles Haus“ in der Kappel.
Ganz herzlichen Dank allen engagierten Frauen!



Allerlei...

Herzlichen Glückwunsch unserem Vikar Manuel Böhme und seiner Frau Katrin zur Geburt ihres Sohnes Silas am 2. Mai. Wir wünschen der jungen Familie alles erdenklich Gute und dem kleinen Silas, dass Gottes Segen ihn auf all seinen Wegen begleiten möge.

„...dann sind es nur noch vier“

Als ich vor 13 Jahren als Pfarrer nach Ehingen kam, waren wir – und sind es bis vor Kurzem auch gewesen: 10 Pfarrer im Dekanat Wassertrüdingen. Wie es im Moment aussieht, werden wir durch Ruhestand und Stellenwechsel ab Oktober nur noch zu viert sein. Ich helfe wo ich kann, bin weiterhin auch mit Leib und Seele Pfarrer in Ehingen und Dambach... aber hier und dort werde ich halt auch mal „fehlen“. Da bitte ich einfach um Verständnis und Nachsicht. „Denn ja: Hier und dort wird es zukünftig auch Veränderungen geben.“

Walter Huber



In der Bücherei tut sich was!

Wir sind kräftig am Werkeln.

Wir sind gerade dabei, das Medienangebot unserer Bücherei auszubauen.

Deshalb freuen wir uns, dass die allbeliebten Toniefiguren bei uns einziehen werden. Diese können alsbald ausgeliehen werden.



Da uns nicht nur die Leseförderung am Herzen liegt, sondern auch Spiel und Kreativität, freuen wir uns riesig, dass wir auch bald Puzzles zum Ausleihen anbieten können. Wir haben eine Kooperation mit der Firma PuzzleYou. Diese stellt uns verschiedene Puzzles zur Verfügung. Ein bunter Mix aus Kinder- und Erwachsenenmotiven in den Teilezahlen zwischen 48 und 1000 Stück. Diese werden auch immer wieder erweitert bzw. ausgetauscht.

Wir möchten uns bei PuzzleYou recht herzlich bedanken und freuen uns schon die Puzzles in die Bücherei mit aufzunehmen.

Ebenfalls wird über den Sommer eine Leseaktion „Bücherwurm-Leseclub“ für Kindergartenkinder und Grundschüler stattfinden. Der „Bücherwurm-Leseclub“ eröffnet ein außerschulisches Feld, indem Lesefreude, Spaß und Kreativität im Vordergrund stehen. Es winken auch tolle Preise.

Um unser Angebot nach den Wünschen der Lesergemeinschaft auszurichten, möchten wir gerne wissen, was gefällt oder was vermisst wird. Wir würden uns freuen, wenn der Fragebogen auf der Rückseite ausgefüllt wird. Gerne bei uns in der Bücherei abgeben oder in den Briefkasten des Pfarramtes einwerfen.

Euer Bücherei-Team

Bücherei

Um unser Angebot nach den Wünschen der Lesergemeinschaft auszurichten, möchten wir gerne wissen, was ihnen gefällt oder was vermisst wird. Wir würden uns freuen, wenn der Fragenbogen ausgefüllt wird. Gerne in der Bücherei während den Öffnungszeiten abgeben oder beim Pfarramt in den Briefkasten werfen. Mehrfachnennung sind natürlich möglich. Vielen Dank.

Ihr Büchereiteam

Welche Medientypen werden regelmäßig ausgeliehen?

- | | | |
|------------------------------------|--|--------------------------------------|
| ☐ Bilderbücher | ☐ CDs | ☐ Erstlesebücher |
| ☐ Romane | ☐ Jugendbücher | ☐ Sachbücher |
| ☐ Kinderbücher | ☐ Erwachsenenliteratur | |

In welchen Medientypen sollten wir einen größeren Bestand anbieten?

- | | | |
|------------------------------------|--|---------------------------------------|
| ☐ Bilderbücher | ☐ CDs | ☐ Erstlesebücher |
| ☐ Romane | ☐ Jugendbücher | ☐ Sachbücher |
| ☐ Kinderbücher | ☐ Erwachsenenliteratur | ☐ Sonstiges _____ |

In welchen Bereichen sollte unser Bestandsangebot verbessert werden?

Sonstige Vorschläge für unsere Bücherei:

Vielen Dank!



Neues aus der Kinderstunde

Ein sehr schönes Erlebnis war unsere **Osterfeier** in der Kinderstunde. Bei der **Hochzeit von Priscilla** durften wir Spalier stehen, Blumen und gute Wünsche überreichen und das Brautpaar mit einem Lied überraschen.



Ganz besonders freuen wir uns über **Verstärkung im Mitarbeiterteam**. **Judith Schüle**in aus Irsingen, die bis August als **Jugendreferentin** angestellt ist, wird uns kreativ, fröhlich, frisch, liebevoll unterstützen: Vielen herzlichen Dank dafür!!!!
Wir freuen uns immer über neue Kinder!

Bist du zwischen 3 und 8 Jahre alt, magst du gerne spannende Geschichten aus der Bibel, Basteln, Spiel, Spaß und mehr? - Dann bist du bei uns richtig!

Wir treffen uns immer **donnerstags von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

14-tägig

in der **Kappel** in **Ehingen**

Die Termine bis zu den Sommerferien:

25.05.2023 15.06.2023 29.06.2023 06.07.2023 20.07.2023

Bis bald! Priscilla, Judith und Ruth Kontakt Tel: 09835/977646

Jungschar

Liebe Kinder und Jugendliche,

unsere nächsten Termine finden wegen Fortbildungen und Ferien unregelmäßig statt.

Herzliche Einladung an den folgenden Freitagen bis zu den Sommerferien:

16. Juni 30. Juni 14. Juli 28. Juli

jeweils von 15:30 Uhr - 17:00 Uhr in der Kappel.

Ich freu mich auf Euch! Euer Vikar Manuel Böhme

Mit unseren KiTa-Eltern über unsere Bildungsarbeit ins Gespräch kommen

Wir sind eine Bildungseinrichtung. Mit dem Begriff Bildung verbinden wir Entwicklung, Erziehung, Begleitung und für Kinder Möglichkeiten schaffen, damit sie ganzheitlich wachsen und reifen können.

Wachsen...

... heißt nicht, möglichst schnell möglichst groß werden. Wachsen heißt: ganz behutsam und allmählich die uns eigene und angemessene Größe entwickeln, bis wir den Himmel in uns berühren.
Von Jochen Mariss

Als KiTa unterstützen wir Eltern als gleichwertiger Partner in der Erziehungsaufgabe und darum ist es wichtig mit den Eltern über unsere Bildungsarbeit ins Gespräch, in den Austausch zu kommen.



Ganz aktuell gab es dazu eine Elternbefragung zu den Themen transparentes Arbeiten und KiTa-Veranstaltung. Durch diese Art der themenbezogenen Umfragen erkennen wir, was Eltern wichtig ist, wo aktuell ein Bedarf ist, ob neue Impulse angenommen werden und wir können unsere Arbeit weiterentwickeln.



Auf den Fotos sehen sie einen Ausschnitt aus dem Bereich Elternarbeit. Ein Elternabend zum 1. KiTa-Konzeption und unsere KiTa-Hausregeln. Die teilnehmenden Eltern bekamen einen Einblick in unsere Konzeption und im Kleingruppen-Austausch wurden die Hausregeln in den Blick genommen.



„Papa ich brauche Dich“ (Lied von Franz Kett)



Mit diesem Lied haben wir an einem Freitag Abend im April zusammen mit den Kindern die Papas in der KiTa willkommen geheißen.

Ausgestattet mit einer „gscheiden“ Brotzeit und Picknickdecken verbrachten die Kinder einen schönen und lustigen Abend mit ihren Papas in der KiTa und gleichzeitig gestaltet das „Papa-Kind-Tandem“

ein Geschenk für die Mamas zum Muttertag.

Das Lied von Franz Kett „Papa ich brauche Dich“ haben wir mit den Kindern aufgenommen und kann auf unserer KiTa-Website www.kita-ehingen.com unter dem Menüpunkt: Aktuell/Neues angehört werden. Auch die Lieder zum Muttertag sind unter diesem Menüpunkt als Audioaufnahme zu hören.



Martina Schlecht
qualif. Leitung/Erz.
Klangpädagogin

Gottesdienste

Datum	Ehingen	Dambach
28.05.2023 Pfingstsonntag	10:00 Uhr—Festgottesdienst mit Posaunenchor und Abend- mahl mit Vikar Böhme	08:45 Uhr—Festgottesdienst mit Posaunenchor und Abendmahl mit Vikar Böhme
04.06.2023 Trinitatis	10:00 Uhr mit Lektorin Bieswanger	08:45 Uhr mit Lektorin Bieswanger
11.06.2023 1. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Vikar Böhme	08:45 Uhr mit Vikar Böhme
18.06.2023 2. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Pfarrer Huber	08:45 Uhr mit Pfarrer Huber
25.06.2023 3. nach Trinitatis	18:00 Uhr—Abendmahl mit Vikar Böhme	10:00 Uhr mit Vikar Böhme
02.07.2023 4. nach Trinitatis	Bergmesse—kein Gottesdienst	

Engen und Dambach

09.07.2023 5. nach Trinitatis	10:00 Uhr—Picknick-Gottesdienst am Brunner Weiher mit Pfarrer Huber	
16.07.2023 6 nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Vikar Böhme	08:45 Uhr mit Vikar Böhme
23.07.2023 7. nach Trinitatis		10:00 Uhr -Kirchweih-Fest- Gottesdienst mit Posaunen- chor mit Pfarrer Huber
30.07.2023 8. nach Trinitatis	18:00 Uhr—Abendmahl mit Pfarrer Huber	10:00 Uhr—Kirchweih-Helfer- Gottesdienst mit Pfarrer Huber
06.08.2023 9. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Vikar Böhme	08:45 Uhr mit Vikar Böhme
13.08.2023 10. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Vikar Böhme	08:45 Uhr mit Vikar Böhme
20.08.2023 11. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Vikar Böhme	08:45 Uhr mit Vikar Böhme

Senioren

Senioren – aber deswegen nicht alt. Das ist unser Motto bei unseren Treffen in der Kappel – wie z.B. in der Woche vor Ostern als wir uns verschiedene Kreuzwege anschauten und zum Nachdenken über unser Leben und unseren Glauben kamen.



Oder auch bei unserer letzten Unternehmung: Einem Ausflug nach Schillingsfürst. Zuerst eine interessante Schlossführung, dann Schlosscafe und als Höhepunkt eine Flugvorführung der Falknerei bei der uns die verschiedensten Arten und die Flugkünste imposanter Greifvögel gezeigt wurden. Alle 47 Teilnehmer waren begeistert.

Wir starten wieder am 10. Oktober, das ist der Tag der seelischen Gesundheit, den Pia Dobberstein gestalten wird. Motto:

Tu Deinem Körper was Gutes, damit die Seele sich darin wohlfühlt!



Friedhof

„Alles hat seine Zeit“ lautet ein Sprichwort

Und so verändert sich mit der Zeit auch die Bestattungs- und Friedhofskultur. Waren Erdbestattungen bis vor wenigen Jahren noch der Regelfall sind sie heute schon fast eine Ausnahme. Damit verbunden ist auch ein Wandel der Grabgestaltung und Pflege.

Wir haben bereits vor Jahren begonnen, den geänderten Wünschen und Bedürfnissen heutiger Generationen durch Neuanlage von Urnen- bzw. Mischfelder zu folgen sowie kleine Schritte der Gestaltung umzusetzen.

An der letzten Gemeindeversammlung wurde dieses Thema aufgenommen und von Anwesenden eine Ideensammlung für die Gestaltung eingebracht.

Diese möchten wir nun aufgreifen und vertiefen, um einen tragfähigen Entwicklungsplan für unsere Friedhofsanlagen in Angriff zu nehmen.

Hierzu sind ALLE Interessierten Bürger eingeladen, an einem Austausch-, Ideen-, Gestaltungsgespräch am 23.06.2023, ab 19:30 Uhr in der Kappel teilzunehmen.

Wir wünschen uns eine hohe Beteiligung – denn mit dem Thema werden wir uns alle irgendwann beschäftigen müssen.

Markus Prokopczuk, für den Kirchenvorstand Ehingen

Nachbarschaftshilfe



Susi Zobel und Dietmar Schwarz wurden im Gottesdienst für ihren langjährigen Einsatz im Dienst der Nächstenliebe verabschiedet. Wir suchen immer noch Menschen die diese wichtige Arbeit weiter tragen. Bitte gerne im Pfarramt kontaktieren.





Wir – der Posaunenchor Dambach – haben vom 03.02 – 05.02.2023 wieder unser Bläserwochenende abgehalten. Bereits zum achten Mal haben wir das Jugendübernachtungshaus in Veitsweiler als Selbstversorger für ein Wo-

chenende gebucht. Alle 19 aktiven Bläser nahmen teil. Wie üblich trafen wir uns Freitagabend in Dorfesmitte um gemeinsam nach Veitsweiler zu fahren. Nach dem einchecken und der Zimmerverteilung trafen sich alle Bläser zur ersten Probe an diesem Wochenende. Dieter Gmöhling unser Chorleiter hatte wieder neue Stücke aus dem aktuell erschienenem Bläserheft zum Einüben ausgesucht. Auch bereits bekannte Vortragsstücke und Liedwünsche wurden gespielt. Erstmals teilte sich der Chor am Samstagvormittag auf. Die Oberstimmen (Sopran und Alt) und Unterstimmen (Tenor und Bass) übten getrennt schwierige Notenabläufe ein. Diese Idee von unserem Chorleiter fanden

wir sehr gut und half uns bei der Ausarbeitung von anspruchsvolleren Stücken.





Über einen Besuch von unserem Pfarrer Walter Huber am Samstagnachmittag freuten wir uns sehr. Nach einem kurzen Vortrag unsererseits von zwei neu eingeübten Liedern bedankte sich Herr Huber für unseren Einsatz in der Kirchengemeinde. Ein Lob ging auch an Dieter Gmöhling für das feinfühligste Aussuchen der Vortragsstücke zu den Gottesdiensten.

Abends waren unsere Lippen bereits sehr beansprucht, darum beschlossen wir die Probe nach dem Abendessen ausfallen zu lassen. Nach dem Vesper genossen wir unsere Zeit zusammen als Gruppe mit unterschiedlichsten Gesellschaftsspielen, Kickern und Musik hören.



Sonntag nach dem Frühstück kamen wir für unsere letzte Probe zusammen. Nach der Säuberung des Hauses fuhren wir gegen Mittag wieder nach Hause. Das Bläserwochenende macht allen Bläsern immer sehr viel Spaß, bringt uns spielerisch mehr Qualität und fördert unseren Teamgeist. Wir hoffen noch auf viele weitere Bläserwochenenden.

Im Sommer starten wir eine Jungbläserausbildung. Ehemalige Bläser, welche gerne wieder im Chor mitspielen wollen sind ebenso herzlich willkommen.

Freundschafts-Rezept

Zutaten:

950 g Offenherzigkeit

400 g Vertrauen

600 g Ehrlichkeit

1 Liter Verständnis

800 g Gute Laune

3 Esslöffel Hilfsbereitschaft

1 Prise Spass

Zubereitung:

Alle Zutaten mit Liebe verrühren,

mit einem Lächeln servieren

und lebenslang genießen.

Ich habe vor einiger Zeit dieses „Rezept“ bekommen und habe mir ein paar Gedanken über Freundschaft gemacht. Mir ist Freundschaft unheimlich wichtig und ich weiß, dass ich ohne Freundschaft und soziale Kontakte – ja ich glaube – nicht leben könnte. Aber wie definiert man Freundschaft und warum ist sie so wichtig? Naja und wenn man Freundschaft im Internet sucht, stolpert man so über Einiges. Aber dieser Beitrag aus dem ich zitiere der hat mich nicht mehr los gelassen. Deswegen möchte ich ihn mit euch teilen.

Was wäre das Leben ohne Freunde? Freundschaft, vielleicht sogar „innige“ Freundschaften helfen uns über Durststrecken hinweg. Bei Liebeskummer. In Lebenskrisen. Freunde inspirieren uns, unterstützen uns, teilen Erfahrungen, stehen uns zur Seite. Oder sie machen einfach nur glücklich. Manche Freundschaft hält ein Leben lang. Andere lösen sich schon nach kurzer Zeit wieder auf, weil das, was verbindet, nicht viel war. Oder weil sich beide weiterentwickelt haben – nur in unterschiedliche Richtungen. Woran erkennt man wahre Freundschaft?

Was wir unter „Freundschaft“ verstehen, variiert von Mensch zu Mensch. Selbst Forscher tun sich mit einer Definition schwer. Der Philosoph Aristoteles nannte Freundschaft mal „eine Seele in zwei Körpern“. Andere sagen: „Ein wahrer Freund ist der, der Deine Hand nimmt, aber Dein Herz berührt.“

Freundschaft ließe sich auch als eine freiwillige, persönliche Beziehung definieren, die auf gegenseitiger Sympathie, auf Vertrauen, Selbstlosigkeit und Unterstützung beruht. Ganz eindeutig ist allerdings auch das nicht. Nicht selten begleitet uns eine Freundschaft länger als die Beziehung zu unserem Lebens- oder Ehepartner. Kein Wunder. Wer Freunde hat, ist nachweislich glücklicher, zufriedener, ausgeglichener – ja sogar gesünder. Kurz: „Freundschaft sollte man nie als selbstverständlich sehen, denn wahre Freundschaft ist fast genauso selten wie die große Liebe.“

Leider erkennen wir eine wahre Freundschaft oft erst in Notlagen – dann, wenn wir sie wirklich brauchen. Es gibt aber schon vorher Anzeichen, wie wir wahre Freunde und falsche Freunde unterscheiden können. Zum Beispiel: Wahre Freunde spüren wenn es dir nicht gut geht, falsche Freunde brauchen dich nur weil du ihnen nutzt. Wahre Freunde mögen dich mit deinen Ecken und Kanten und



Es ist nicht wichtig wohin du im Leben gehst, was du machst oder was du hast. Es kommt darauf an wen du an deiner Seite hast.

geben dir Halt und einen Ruhepol. Wahre Freunde können sich über deine Erfolge freuen – falsche Freunde sind neidisch und reden es gerne klein. Wahre Freunde stehen dir zur Seite auch wenn sie dich nicht verstehen und sie akzeptieren wenn du auch mal Zeit für dich brauchst – falsche Freunde orientieren sich an Mehrheiten und ihrem eigenen Vorteil. Ja das sind teils hohe Ansprüche. Freundschaft muss ertragen, dass diese nicht immer und zu jedem Zeitpunkt erfüllt werden kann. Wir sollten zwar gemeinsam durch dick und dünn aber immer geht das nicht. Auch Freunde sind nur Menschen mit Fehlern, Schwächen und Unzulänglichkeiten.

Tatsächlich – eine gute Freundschaft macht nicht immer nur Spaß – sie garantiert sogar ein langes Leben. Forscher haben herausgefunden, dass Menschen mit funktionierenden sozialen Beziehungen zufriedener und gesünder sind als solche, die isoliert leben. Mehr noch: Eine gute Freundschaft minimiert das Risiko an Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Depressionen zu erkranken. Das wichtigste Ergebnis aber war: Die gemeinsame Zeit miteinander war entscheidend. Und dazu reichen nicht nur die sozialen Medien – nein die Zeit müssen wir real und physisch miteinander verbringen.

Denn es lohnt sich in Freunde und Freundschaften zu investieren und diese Beziehungen zu pflegen.

Bist du hier und da am Zweifeln, dann lies doch den Artikel im Internet mal ganz vllt. findest du ein paar Anregungen und Tipps. <http://karrierebibel.de/freundschaft/>

Keine Zweifel? Dann sei glücklich und dankbar für das was du hast!!!!

Autor des Berichts: Jochen Mai von karrierebibel.de

Und was sagt eigentlich die Bibel zum Thema Freundschaft?

„Ein echter Freund zeigt immer Liebe und ist ein Bruder, der für Zeiten der Not geboren ist“ (Sprüche 17:17).

„Manche Freunde sind bereit, sich gegenseitig zu schaden, aber es gibt einen Freund, der fester zu einem hält als ein Bruder“ (Sprüche 18:24).

Freundschaften können zu einem glücklichen und erfolgreichen Leben beitragen. (Sprüche 27:17).

Die Bibel betont, wie wichtig es ist, sich seine Freunde gut auszusuchen. Gleichzeitig warnt sie vor den Folgen, die es haben kann, wenn man sich die falschen Freunde sucht (Sprüche 13:20; 1. Korinther 15:33).

PS: JESUS WILL DIR EIN WAHRER FREUND SEIN !!!!

Kathrin Tausch

»Geburtstage«

In Ehingen:

02.06. Karlheinz Wagenlender, 77 J.
03.06. Markus Rupp, 50 J.
04.06. Tobias Kugler, 40 J.
05.06. Lore Nagel, 85 J.
06.06. Carl Küßwetter, 20 J.
10.06. Karl Fickel, 77 J.
12.06. Hannah Weick, 10 J.
13.06. Doris Bender, 60 J.
16.06. Thomas Zimmer, 60 J.
19.06. Wilhelm Blank, 87 J.
22.06. Friedrich Fischer, 73 J.
22.06. Marco Schallenmüller, 50 J.
23.06. Gertraud Just, 70 J.
26.06. Marion Schmid, 72 J.

01.07. Lina Lechsel, Brunn, 80 J.
06.07. Gertrud Kaiser, 76 J.
07.07. Erna Wießinger, 91 J.
11.07. Monika Draht, 75 J.
14.07. Karl Kaiser, 75 J.
15.07. Gerhard Raab, 86 J.
15.07. Frieda Teufel, 83 J.
16.07. Stella Schaller, 30 J.
18.07. Helmut Draht, 76 J.
21.07. Beate Seybold, 84 J.
24.07. Frieda Fickel, 76 J.
25.07. Gerd Butschalowski, 71 J.
25.07. Herbert Lutz, 70 J.
30.07. Tom Schaible, 20 J.

05.08. Helga Auner, 79 J.
08.08. Inge Stöberl, 72 J.
09.08. Gisela Fischer, 73 J.
10.08. Luise Rieß, 87 J.
12.08. Gerhard Eul, 50 J.
13.08. Julia Huber, 18 J.
15.08. Konrad Heller, 75 J.
15.08. Gerlinde Nefzger, 74 J.

15.08. Klaus Heller, 20 J.
18.08. Klaus Götz, 70 J.
21.08. David Weiss, 20 J.
22.08. Gisela Brandner, 70 J.
24.08. Hannelore Kaiser, 82 J.
24.08. Rosemarie Seeber, 81 J.
25.08. Monika Härtnagel, 72 J.
26.08. Roman Nowak, 40 J.
31.08. Paul Christ, 18 J.

In Dambach

02.06. Willi Früh, Ehrenschwinden, 78 J.
09.06. Friedrich Messerer, 73 J.
11.06. Wilhelm Bauer, 88 J.
14.06. Stefan Meyer, 30 J.
14.06. Felix Messerer, 10 J.
19.06. Janis Früh, Ehrenschwinden, 18 J.
23.06. Helmut Blank, 75 J.

02.08. Werner Loh, 70 J.
20.08. Dominik Haffelt, 40 J.
21.08. Herta Bauer, 87 J.
31.08. Karl Lechler, 84 J.

Aus den Kirchenbüchern

Getauft wurden:

Elisa Felicitas Felsenstein

am 29. April 2023 in Ehingen

Jesaja 32, 17

„Der Gerechtigkeit Frucht wird Friede sein, und der Ertrag der Gerechtigkeit wird Ruhe und Sicherheit sein auf ewig.“



Bestattet wurden:

Utz Karl, 89 Jahre

Urnen-Beisetzung am 04. März 2023 in Ehingen

1. Korinther 13, 13

„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“

Frieda Fuchshuber, 94 Jahre

Urnen-Beisetzung am 13. Mai 2023 in Ehingen

Psalms 73, 23 – 24

„Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“



Frieda Weick, 91 Jahre

Urnen-Beisetzung am 12. Mai 2023 in Ehingen

Johannes 15, 5

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“

Hinweis zu Hausmeister und Heizung in der Kappl

Bei kleineren Mängeln/Defekten in der Kappl oder Heizen außerhalb der Regelbelegung nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit dem Betreuer für unsere Gebäudetechnik, Hr. Klaus Schäfer, unter

E-Mail: Kappl-Ehingen@web.de auf.



Picknick-Gottesdienst am 9. Juli

Die Idee!

Gottesdienst ist nichts Starres sondern lebendig, wie auch wir als Gemeinde. Gerade in dieser Zeit der Vereinzelung aber auch mancher Entfremdung vom Glauben, brauchen wir die Erfahrung von lebendiger Gemeinschaft und das Erleben, dass Religion gut tut.

Die Umsetzung:

Sprecht euch mit euren Nachbarn oder Freunden ab : Die Einen kommen mit Proviant und Zubehör (Decken, Sitzgelegenheiten, vielleicht sogar ein Grill und...) die anderen kommen mit dem Fahrrad und oder nehmen die Kinder mit. Wir feiern zuerst Gottesdienst und dann geht's ans Grillen oder Auspacken und/ oder...

Der Ort?

Wir treffen uns am Brunner Weiher, gleich am Anfang der Parkplätze. Wer mag kann auch Badesachen mitnehmen.



Die Zeit?

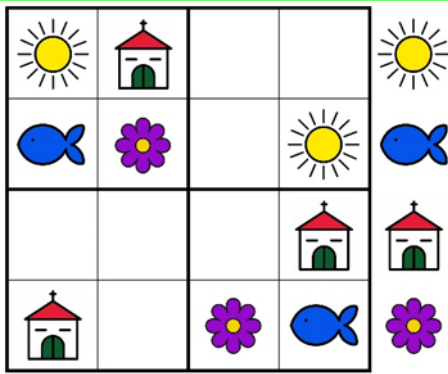
Sonntag 9. Juli, um 10.00 Uhr beginnt der Gottesdienst.

Wer:

Familien! Junge! Alte! Neuzugezogene!. Alle!! aus den Kirchengemeinden Ehingen und Dambach. Aber gerne auch Freunde von überall her. Musik: Unsere Posaunenchöre !

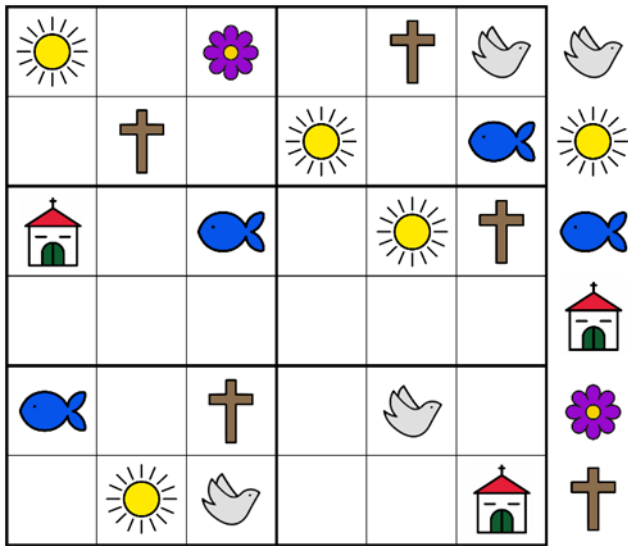


KINDER SUDOKU



Liebe Kinder!
In jeder Spalte und in jedem Vierer- bzw. Sechserblock darf jedes Bild nur einmal vorkommen. Welche Bilder gehören in die leeren Felder?

Je nach Alter dürft ihr das leichte 4x4 oder das schwerere 6x6 Sudoku lösen. Schickt die Lösung mindestens eines Sudokus bis zum 31.07.2023 an das Pfarramt oder an Pfarrer Walter Huber.



Es gibt einen Gutschein über 5,- € bei der Firma Schmidt Haushaltswaren in Wtr. zu gewinnen. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.

Gewinner des Osterrätsels ist **Janik Rieß** aus Ehingen. Herzlichen Glückwunsch! Bitte im Pfarramt melden.

NAME: _____

ADRESSE: _____

☐ Im Gewinnfall sind wir mit der Veröffentlichung des Namens des Gewinnerkindes einverstanden.

Unsere Kirchengemeinde im Überblick

Evangelisches Pfarramt Ehingen
Wittelshofener Straße 27, 91725 Ehingen
Tel.: 09835/202; Fax: -977756;
Email: pfarramt.ehingen-hb@elkb.de
Internet: www.evangelisch-in-ehingen.de

Pfarrer Walter Huber

Erreichbar über Pfarramt Ehingen
oder Handy: 0176/50349572
Email: walter.huber@elkb.de
Schulvormittage: Mittwoch, Donnerstag
und Freitag.

Sekretärin Elfriede Engelhard

Di. 9.00 — 12.30 Uhr +
Do. 09.00 — 12.00 Uhr

Vertrauensleute im Kirchenvorstand

Ehingen: Markus Prokopczuk,
Tel. 977388
Dambach: Ernst Ebert, Tel. 1226

Kirchenvorstand Ehingen:

Petra Kapp, Sonja Meyer, Tina Rieß,
Sabine Weißmann, Martin Rothgang

Kirchenvorstand Dambach:

Gerda Bauer, Kathrin Trausch,
Reiner Bieswanger, Ernst Ebert
dazu jeweils die Vertrauensleute und der
Pfarrer

Evang. Kindergarten Arche Noah

Leitung: Martina Schlecht, Tel. 585

Mesner-Teams:

In Ehingen und Dambach gibt es Mesner-
teams. Der Mesnerplan für Ehingen
hängt an der Anschlagtafel im Sakristei-
Anbau.

Kirchenpflegerin

Ehingen: Sieglinde Schaible, Tel. 377
Dambach: Gerda Bauer, Tel. 1272

Evang. Bücherei in der Grundschule

Leitung: Tamara Frickinger
Öffnungszeiten immer mittwochs:
01.04 - 30.09: 18:00 - 19:30 Uhr
01.10 - 31.03: 16:30 - 18:00 Uhr

Kontoverbindungen

Gabenkasse Ehingen

IBAN: DE74 7655 0000 0570 2403 33
BIC: BYLADEM1ANS

Gabenkasse Dambach

IBAN: DE43 7659 1000 0002 2126 41
BIC: GENODEF1DKV

Redaktionsschluss für die nächste Aus-
gabe des Gemeindebriefes: 22.07.2023

Alle Daten in diesem Gemeindebrief sind
nur für kirchengemeindliche Zwecke! Wer
künftig nicht möchte, dass Angaben über
seine Person hier im Gemeindebrief oder
auf der Homepage der Kirchengemeinde
erscheinen, möge dies bitte im Pfarramt
mitteilen.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und
umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Impressum: Herausgeber des Gemeindebriefes: Evang. Kirchengemeinden Ehingen und Dambach.

Redaktion: Walter Huber (V.i.S.d.P.), Sandra Reichert, Andrea Blümel, Fritz Fischer, Tina Krauter,
Tina Rieß, Kathrin Trausch.

Satz und Layout: Tina Rieß. Wer gerne mitarbeiten möchte, ist jederzeit willkommen.

Anschrift: Wittelshofener Str. 27, 91725 Ehingen, Auflage/Druck: 500 / Gemeindebriefdruckerei.

Dieses Produkt trägt den Blauen Engel, da Papier und Farben aus dem Naturschutzprogramm verwendet werden.

www.gemeindebriefdruckerei.de; Fotonachweise: privat, pixabay, Gemeindebriefdruckerei.